

J.S. Bach
Cantata No. 32
Liebster Jesu, mein Verlangen

Aria.
Adagio. (♩ = 56.)

Pianoforte.

The piano accompaniment for the Aria is written for a grand piano. It features a complex texture with rapid sixteenth-note passages in the right hand and more rhythmic, often dotted, patterns in the left hand. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is common time (C). The piece begins with a *mf* dynamic and includes various markings such as *p*, *cresc.*, and *dim.*. Trills are indicated with 'tr' above certain notes. The overall mood is one of intense, controlled passion.

Soprano.

The vocal line for the Soprano part begins with the lyrics "Lieb - - - ster Je - su, lieb - - - ster". The melody is characterized by flowing sixteenth-note runs. The piano accompaniment starts with a *pp* (pianissimo) dynamic and features a steady, rhythmic accompaniment with some harmonic support in the right hand. The key signature remains one sharp (F#).

Je - su, mein Ver - langen, mein Ver - lan - gen, sa - ge mir, wo find' ich dich? Wo,

wo? Wo find' ich dich? Lieb - - - ster

Je - su, mein Ver - lan - gen, mein Ver - lan - gen, sa - ge mir, wo find' ich dich? Lieb.

- - - ster Je - su, mein Ver - lan - gen, liebster Je - su, mein Ver.

cresc.

langen, sage mir, wo find' ich dich? Wo find' ich dich? Soll ich

dich so bald ver- lie- ren, sobald, so bald, und nicht fer- ner bei mir

füh- ren, soll ich dich so bald ver- lie- ren und nicht

fer- ner bei mir führen, soll ich dich so bald ver- lie- ren, so bald, sobald ver-

cresc.

lie - ren und nicht fer - ner bei mir füh-ren, nicht fer - ner

dim.

bei mir füh-ren? Ach! mein Hort, er freu - -

tr.

e mich, lass dich höchst vergnügt um-fan - - gen, lass dich höchst ver-

p

e mich, lass dich höchst vergnügt um-fan - - gen, lass dich höchst ver-

p

J.S. Bach - Church Cantatas BWV 32

gnügt um - fan - - - gen; ach! mein Hort, er - freu - -

p

- e mich, lass dich höchst vergnügt um -

tr

fan - - - gen, höchst vergnügt um - fan - -

cresc.

gen!

^

Recitativo.

Basso.

Was ist's? was ist's, dass ihr mich ge - suchet? Weisst du nicht, dass ich sein muss in

dem, in dem, das mei - nes Va - ters ist?

Aria.

(Lento ♩ = 104.)

mf

mf

mf

Basso.

Hier, in meines — Va . ters Stät . te,

hier, in meines — Va . ters Stät . te,

find't mich ein — be . trüb . . ter Geist, hier, — in

mei . . nes Va . . ters Stät . . te, find't mich ein be . trüb . .

The image displays a page of a musical score for J.S. Bach's Church Cantata BWV 32. It features a vocal line (bass clef) and a piano accompaniment (treble and bass clefs). The music is in G major and 3/4 time. The lyrics are in German, and the score includes various musical notations such as trills, dynamics (mf, p), and articulation marks.

Lyrics:

- ter Geist.

Hier,

hier, *tr* in mei-nes Va- ters Stät- te,

hier, in meines Va- ters Stätte, find't mich ein- be-

trüb- ter Geist, hier, in mei- nes Va- ters

Stät-te, find't mich ein-be-trüb-ter Geist,

ein be-trüb-ter Geist, ein be-trüb-ter Geist, find't mich hier,—

— in mei-nes Va-ters Stät-te, hier, in mei-nes Va-ters

Stät-te, find't mich ein-be-trüb-ter Geist.

tr *cresc.* *p* *mf*

Da kannst du mich si - cher fin - den — und — dein

Herz mit mir — ver - bin - den, — weil dies mei - ne

Woh - nung heisst.

Da ——— kannst — du mich si — — — cher — fin — den und —

dein Herz — mit mir — ver — bin — — den, weil dies mei — ne

Woh — nung, dies — mei — ne Woh — nung heisst, da kannst du mich

si — — cher fin — — den und dein Herz mit mir — ver —

bin - den, weil dies, dies mei - ne Woh - nung heisst.

mf

Recitativo.

Da Capo.

Soprano.

„Ach, hei - liger und grosser Gott! so will ich mir denn hier, bei dir, be -

Basso.

ständig Trost und Hil - fe suchen.“ „Wirst du den Erdentand ver - fluchen und nur in

(♩ = 52.)

Soprano.

diese Wohnung geh'n, so kannst du hier und dort be - steh'n.“ „Wie lieb - lich

ist doch dei - ne Wohnung, Herr, starker Ze - ba - oth! Mein Geist verlangt nach dem, was nur in

dei-nem Ho-fe prangt; mein Leib und See-le freu-etsich in dem le-

bend'-gen Gott. Ach, Je-su! mei-ne Brust liebt dich nun e-wiglich.

Basso.

„Sokannst du glück-lich sein, wenn Herz und Geist aus Lie-be ge-gen

Soprano.

mich ent-zün-det heisst.' „Ach! die-ses Wort, das jet-zo schon mein Herz aus

Babels Grenzen reißt, fass'ich mir an-dachtsvoll in meiner See-le ein.

Duetto.

Vivace. (♩ = 12.)

First system of the Duetto. The treble staff contains several trills (tr) and a mezzo-forte (mf) dynamic marking. The bass staff provides a rhythmic accompaniment.

Second system of the Duetto. The treble staff continues with trills and a crescendo hairpin. The bass staff maintains the accompaniment.

Third system of the Duetto. The treble staff features rapid sixteenth-note passages. The bass staff continues with the accompaniment.

Fourth system of the Duetto. The treble staff concludes with trills and a crescendo hairpin. The bass staff continues with the accompaniment.

Soprano.

Nun verschwinden al - le Pla - - - - - gen,

Basso.

Nun verschwinden al - le Pla - - - - -

Fifth system of the Duetto. The treble staff begins with a piano (p) dynamic marking and trills. The bass staff continues with the accompaniment.

nun verschwindet Ach und Schmerz, Ach und
- gen, nun verschwindet Ach und Schmerz, Ach und

Schmerz, nun verschwin - - - det Ach und Schmerz!
Schmerz, nun verschwindet Ach und Schmerz!

tr *tr* *tr* *tr* *mf*

Nun verschwinden al - le Plagen, nun verschwindet Ach und
Nun verschwinden al - le Plagen, al - le Pla - - - gen, nun verschwindet Ach und

p *tr*

Schmerz, nun verschwinden al. le Plagen, al. le Pla - - gen, nun verschwindet Ach und

Schmerz, nun verschwinden al. le Plagen, nun verschwindet Ach und

Schmerz, nun ver - schwinden al. le Plagen, nun ver - schwin - det Ach und

Schmerz, nun ver - schwinden al. le Pla - gen, nun ver - schwin - det Ach und

Schmerz, nun verschwinden alle Plagen, nun verschwindet Ach und Schmerz, Ach _____ und

Schmerz, nun verschwinden al. le Pla - - - - -

Schmerz, nun verschwindet Ach und Schmerz, Ach und
 - gen, nun verschwindet Ach und Schmerz, Ach und

Schmerz, nun verschwindet Ach und Schmerz!
 Schmerz, nun verschwin - - det Ach und Schmerz!

The image displays a musical score for J.S. Bach's Church Cantata BWV 32. It consists of four systems of music, each featuring a vocal line (Soprano and Bass) and a piano accompaniment. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is common time (C). The lyrics are in German, expressing a theme of steadfast love and devotion.

System 1:

Soprano: Nun will ich nicht von dir las-sen, nun will ich
 Bass: und ich dich auch stets um-fassen, und ich dich auch stets um-
 Piano: Accompaniment with arpeggiated chords and moving bass lines.

System 2:

Soprano: -nicht von dir las-sen, nun will ich nicht von dir lassen, nun will
 Bass: fassen, und ich dich auch stets um-fassen, und ich dich auch stets um-fas-
 Piano: Continuation of the piano accompaniment.

System 3:

Soprano: ich nicht von dir las-sen.
 Bass: - sen.
 Piano: Continuation of the piano accompaniment.

System 4:

Piano: Final section of the piano accompaniment, featuring more complex arpeggiated figures.

Nun ver.gnüget sich mein Herz,
und kann voller Freude

nun ver.gnüget sich mein Herz,
sagen,
nun verschwinden al. le
und kann voller Freude sagen:

Plagen, nun verschwindet Ach und Schmerz, nun verschwindet Ach und Schmerz!
nun verschwinden al. le Plagen, nun verschwindet Ach und Schmerz!
Dal Segno.

Choral. (Mel.: „Freu' dich sehr, o meine Seele.“)

Soprano.

Mein Gott, öff-ne mir die Pfor-ten sol-cher Gnad'und Gü-tig-keit,
lass mich all-zeit al-ler Or-ten schmecken dei-ne Sü-ssig-keit!

Mein Gott, öff-ne mir die Pfor-ten sol-cher Gnad'und Gü-tig-keit,
lass mich all-zeit al-ler Or-ten schmecken dei-ne Sü-ssig-keit!

Mein Gott, öff-ne mir die Pfor-ten sol-cher Gnad'und Gü-tig-keit,
lass mich all-zeit al-ler Or-ten schmecken dei-ne Sü-ssig-keit!

Mein Gott, öff-ne mir die Pfor-ten sol-cher Gnad'und Gü-tig-keit,
lass mich all-zeit al-ler Or-ten schmecken dei-ne Sü-ssig-keit!

Lie-be mich und treib' mich an, dass ich dich, so gut ich kann,
Lie-be mich und treib' mich an, dass ich dich, so gut ich kann,
Lie-be mich und treib' mich an, dass ich dich, so gut ich kann,
Lie-be mich und treib' mich an, dass ich dich, so gut ich kann,

wie-der-um um-fang'und lie-be und ja nun nicht mehr be-trü-be.
wie-der-um um-fang'und lie-be und ja nun nicht mehr be-trü-be.
wie-der-um um-fang'und lie-be und ja nun nicht mehr be-trü-be.
wie-der-um um-fang'und lie-be und ja nun nicht mehr be-trü-be.